

Virtual Reality für mehr Verkehrssicherheit (+Foto, +Video)

Utl.: ÖAMTC Fahrtechnik und Samsung setzen VR-Technologie in Mehrphasenkursen ein =

Wien (OTS) - Die ÖAMTC Fahrtechnik und Samsung haben die Virtual Reality App „Samsung Drive“ entwickelt. Fahranfänger lernen mittels Samsung Gear VR in sicherer, virtueller Umgebung auf mögliche Gefahrensituationen im Straßenverkehr richtig zu reagieren und erleben gleichzeitig, welche drastischen Folgen falsches Verhalten nach sich ziehen kann. Ab sofort wird die einzigartige Anwendung bei Mehrphasentrainings der ÖAMTC Fahrtechnik in ganz Österreich eingesetzt.

Ganz nach dem Motto "Lernen durch erleben" gibt die VR-Technologie 360°-Inhalte außergewöhnlich lebensnah wieder - so auch gefährliche Situationen im Straßenverkehr. Mit einem Blick durch die Gear VR Brille hat der User das Gefühl, im Auto hinter dem Lenkrad zu sitzen. Fahranfänger erleben so in sicherer, virtueller Umgebung, wie gefährlich es beispielsweise sein kann, sich während des Autofahrens von seinem Smartphone ablenken zu lassen. Insgesamt wurden bereits drei Szenarien entwickelt. Neben der Gefahr durch Ablenkung werden auch der tote Winkel und das Fahren auf Sicht thematisiert.

"Samsung strebt nach transformativen Ideen und Technologien, welche das Leben der Menschen bereichern und zu einer sozial verantwortungsbewussten und nachhaltigen Zukunft beitragen. Unser innovativer Ansatz für den sinnvollen Einsatz von VR-Technologie hat bereits weltweit viel Anerkennung erhalten. Wir freuen uns, dass die Samsung Drive App nicht nur ein herausragendes Pilotprojekt bleibt, sondern in den ÖAMTC-Fahrtechnikzentren nun tatsächlich breit zum Einsatz kommt!", freut sich Sunghan Kim, Präsident, Samsung Electronics Austria GmbH.

In den ÖAMTC Fahrtechnikzentren wird Samsung Gear VR ab sofort bei allen Mehrphasenkursen für Führerscheineulinge eingesetzt. Im Laufe des Jahres kommt noch eine VR Simulation zur Blicktechnik beim Motorradfahren dazu. "Wir wollen allen unseren Teilnehmern Virtual Reality zur Verfügung stellen. Die ÖAMTC Fahrtechnik setzt diese innovative und wegweisende Technologie ein, um das Bewusstsein für kritische Situationen zu schärfen und damit einen zusätzlichen

Beitrag für mehr Verkehrssicherheit zu leisten. Nach der virtuellen Erfahrung wird unter Anleitung unserer Instrukturen auf den Trainingspisten unter anderem erlebbar, welche Auswirkungen nur eine Sekunde Ablenkung auf den Anhalteweg hat", erklärt Franz Schönbauer, Geschäftsleiter der ÖAMTC Fahrtechnik.

Testen kann man Samsung Drive am 13. April 2018 im Rahmen der "Langen Nacht der Forschung" im ÖAMTC Mobilitätszentrum in Wien Erdberg - <https://www.langenachtderforschung.at/2018/>

Aviso an die Redaktionen:

Druckfähige Bilder sind unter www.oeamtc.at/presse abrufbar

Video: <https://www.youtube.com/watch?v=Nla7k7rGuw0&feature=youtu.be>

~

Rückfragehinweis:

ÖAMTC

Öffentlichkeitsarbeit

+43 (0)1 71199-21218

kommunikation@oeamtc.at

<http://www.oeamtc.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/250/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0062 2018-04-11/10:10

111010 Apr 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180411_OTS0062